

Angewandte Geologie

Sulzheimer Gipshügel



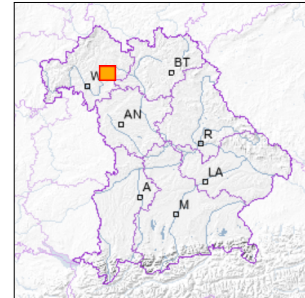
1 km

Maßstab 1:20.000

[UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)

Geotop-Nummer: 678R005

[Bayerns schönste Geotope Nr. 87](#)



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 594.689

Nordwert: 5.534.227

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 49.952881° N

Längengrad: 10.319956° E

Objekt-ID:

6027GT000002

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 04.01.2024

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Sulzheim
Landkreis/Stadt:	Schweinfurt
Topographische Karte (TK25):	6027 Grettstadt
Geländehöhe:	218 m NN
Größe (Länge x Breite)	400 x 200 m
Fläche:	80.000 m²
Geologische Raumeinheit:	Sandsteinkeuperregion

Kurzbeschreibung des Geotops

Die Sulzheimer Gipshügel haben als Standort für seltene Florengemeinschaften (v. a. postglaziale Steppenvegetation) große ökologische Bedeutung. In dem Areal mit unruhigem, durch Gipslaugung bzw. Subrosion entstandenen Relief finden sich Erdfälle und Dolinen sowie pilzförmige Härtlinge aus Gipsstein und Grottschichten.

Das Geotop wurde mit dem Gütesiegel "Bayerns 100 schönste Geotope" ausgezeichnet und wird vor Ort mit einer Infotafel erläutert. Weitere Informationen unter

https://www.lfu.bayern.de/geologie/bayerns_schoenste_geotope/index.htm.

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart:	Hanganriss/Felswand
Erreichbarkeit:	anfahrbar
Zustand/Nutzung:	gut erhalten

Nr.	Geototyp
1	Subrosionslandschaft
2	Doline
3	Erdfall
4	Schichtstufe

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Lettenkohlenkeuper	Mitteltrias
2	Myophorienschichten	Obertrias

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Gips

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Naturschutzgebiet
2	Landschaftsschutzgebiet

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Reimann & Schmidt-Kaler (2002): Der Steigerwald und sein Vorland
2	Schwarzmeier (1981): Erläuterungen zur GK25, Bl. 6027
3	LfU (Hrsg.) (2021): Zu Stein geworden - 50 Fossilien und ihre Geschichten. - Augsburg: 296 S.

Bewertung des Geotops

Stand: Juli 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	regional bedeutend
Öffentlich:	Exkursions-, Forschungs- und Lehrobjekt

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	nicht beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	selten (nur in einer geol. Region)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	wertvoll
--------------	----------

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)



Bild 1: Gipshügel mit Gras bedeckt



Bild 2: Wellenförmig ausgeprägte Landschaft mit Gipshügeln und rinnenförmigen Auslaugungen



Bild 3: Teilweise exponierter Gips der Gipshügel in der Bildmitte sichtbar



Bild 4: Gipshügel, teilweise exponiert und teilweise mit Gras bewachsen

Impressum:**Herausgeber:**

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: [Info-Geotope](#)

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
© [Bayerische Vermessungsverwaltung](#)

**Mit Förderung durch:**

Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung